

# **Bericht des Vorstandes für den Zeitraum 2010 bis 2012 auf der BAV-Mitgliederversammlung am 23. September 2012 in Jena**

## **Teil 1 - Bericht des 1. Vorsitzenden Lienhard Pagel**

Im Berichtszeitraum wurden folgende Projekte verfolgt und organisiert:

### **Sitzungen des Vorstandes**

Im Berichtszeitraum fanden Vorstandssitzungen am 27.10.2010, 6.8.2011, 21.1.2012 und am 9.8.2012 statt. Zusätzlich fand eine Besprechung per Telefon-Konferenz am 13. Juni 2012 statt. Wegen der großen Entfernungen zwischen den Wohnorten der Vorstandsmitglieder sollten zukünftig verstärkt Besprechungen im Vorstand per Telefonkonferenz oder besser per Skype erfolgen.

### **Einführung neuer Datenstrukturen**

Ziele sind (Beschluss des Vorstandes):

- die Zusammenführung von Einzelergebnissen zu größeren Projekten zu fördern und zu erleichtern,
- den Grad der Nutzung von Beobachtungsergebnissen zu erhöhen,
- die Genauigkeit von Ergebnissen zu verbessern und
- die langfristige Kontinuität von Beobachtungsreihen zu sichern.

Ergebnisse:

1. Ein Festplattensystem mit nutzbaren 4 TB Kapazität wurde angeschafft. Daten von AG, FLG, FR, MZ, PGL, PS, QU, WS wurden gespeichert. Das System umfasst derzeit 778.908 Dateien mit einem Gesamtumfang von 1.4 TB.
2. Eine Empfehlung für zu speichernde Daten und die Benennung von Dateien wurde erarbeitet. Sie sind in den BAV-Blättern Nr. 16 (Beobachtungsmeldungen an die BAV) zusammengefasst.

### **Installation eines Remote-Teleskops**

Auf der BAV-Tagung in Recklinghausen wurde der Vorstand beauftragt, ein robotisches Teleskop einzurichten. Der Vorstand beschließt auf der Vorstandssitzung am 27. November 2010 ein robotisches Teleskop zu planen und aufzubauen. Der Beschluss lautet:

„Die BAV beschließt, ein robotisches Teleskop auf der Nordhalbkugel an einem Ort mit einer deutlich höheren Anzahl von Beobachtungsnächten als in Deutschland zu errichten. Die Öffnung des Teleskops sollte ca. 10“ sein und die Brennweite etwa 1 m. Für die Realisierung wird ein Zeitraum von 3,5 Jahren angesetzt.“

Ziele sind

- die Verbesserung und Komplettierung von Beobachtungsreihen durch Nutzung eines BAV-eigenen Teleskops,
- die Ermöglichung von praktischen Beobachtungen durch Mitglieder, die kein Teleskop oder keine CCD-Kamera besitzen.“

Vorerst wird der Remote-Betrieb angestrebt.

Ergebnisse:

1. Ein Testsystem wurde aufgebaut. Tests in Klockenhagen laufen. Der Online-Zugriff auf das System wurde im Mai 2012 in Hartha demonstriert. Die BAV hat bisher 594€ ausgegeben (Details siehe Anlage).

2. Offene Fragen sind: Zuverlässigkeit, Sky-Kamera, endgültiger Aufstellungsort und technische Fragen.
3. Um Erfahrungen zu gewinnen, ist geplant, das Testsystem im September 2012 in Carona in der Sternwart Calina in der Süd-Schweiz zu installieren.

### **Organisation von BAV-Regionaltreffen in Hartha**

Am 14. Mai 2011 wurde das BAV-Veränderlichenbeobachter-Treffen in der Bruno H.-Bürgel Sternwarte in 04746 Hartha Kreis Döbeln, Töpelstr. 49 organisiert. Es wurden 17 Vorträge gehalten. Am Vorabend und am Tagungstag fanden Begegnungen mit intensiven Diskussionen in der Gaststätte Flemminger Hof statt.

Am 5. Mai 2012 wurde wieder das BAV-Veränderlichenbeobachter-Treffen in Hartha organisiert. Am Vorabend fanden 4 Präsentationen von Software zur Auswertung den CCD-Beobachtungen statt. Am 5. Mai wurden 9 Vorträge gehalten.

### **Organisation CCD-Vergleich**

Die CCD-Beobachter wurden aufgerufen, den Stern GSC4320-473 im Feld AB Cas zu vermessen. Es beteiligten sich 5 Beobachter: MON, WS, QU, NIC, PGL. Die Ergebnisse zeigen, dass die Abweichungen bei etwa 0,1 mag liegen. Dieses Resultat sollte verbessert werden können. Ein weiterer Vergleich mit hoffentlich mehr Teilnehmern ist geplant.

### **Efficiency – Sicherung der Effizienz unserer Arbeit**

Diese Ziele sind langfristig und von globaler Natur. Es geht grundsätzlich um die Ziele unserer Beobachtungs- und Auswertungstätigkeit im Kontext professioneller Programme und automatischer Teleskope. Die Beobachtungsmethoden und Auswertungen sollen möglichst hohen Nutzen bringen und gleichzeitig den Spaß an der Beobachtung erhalten und befördern. Es soll vermieden werden, dass durch automatische Teleskope und andere Programme unsere Arbeit an Wert verliert.

Die folgenden Punkte wurden diskutiert:

- Mehr Genauigkeit, mehr Vergleichbarkeit
- Umfangreichere Nutzung der Beobachtungsergebnisse
- Teil-Lichtkurven, Bumps, Zwischenminima, ...
- Beobachtungsempfehlungen
- CCD-Beobachtungen Langperiodischer
- Erschließung neuer Beobachtungsmethoden

Diese Ziele sind nur langfristig erreichbar und auch nur teilweise erreicht worden. Sie sollten weiter verfolgt werden.

## **Teil 2 - Bericht des 2. Vorsitzenden Dietmar Bannuscher**

### **Allgemein**

Die BAV hat sich in den letzten beiden Jahren weiterhin gut entwickelt. Es zeigten sich im Verlauf von einigen Jahren deutlich mehr aktive Beobachter, was man im BAV Rundbrief, im BAV-Forum und nicht zuletzt in den Beobachtungsdaten sehen kann. Die rein visuellen Beobachter sind leider noch weniger geworden, allerdings hatten wir das Glück, dass im genannten Zeitraum fast alle Neumitglieder aktiv beobachten und so die Gesamtzahl aller Aktiven grundsätzlich erhöht haben. Auch sind BAVer mit einer längeren Beobachtungspause wieder am Beobachten und Mitarbeiten.

## **Mitgliederbetreuung**

Ein lang geplantes Vorhaben wurde in die Tat umgesetzt: Viele Mitglieder (49) wurden von uns angeschrieben und dabei unter anderem auf aktive Beobachtung (erstmalig oder erneut) angesprochen.

Gut ein Viertel dieser BAVer hatte geantwortet, alle Rückantworten waren sehr nett und wohlwollend. Es gab auch einige, die langsam wieder eine erneute Beobachtungstätigkeit gerade aufnehmen oder beginnen wollen.

Die Gesamtzahl der Mitglieder ging etwas zurück, wir sind zur Zeit genau 200 BAVer. Gründe für das Ausscheiden waren meist beruflicher / gesundheitlicher Natur, es sind zusätzlich auch BAVer im Verlauf der Jahre verstorben. Ihr Andenken haben wir nach Kenntnisnahme im BAV Rundbrief geehrt.

## **Anfragen an die Zentrale**

Die nicht sehr vielen E-Mails / Zusendungen an die Zentrale waren allesamt erfreulich. Meist handelt es sich um Bestellungen unserer „Einführung 4“ oder Anfragen zur Mitgliedschaft. Zusätzlich hatten wir in den letzten zwei Jahren 3 Anfragen für Facharbeiten in Schulen und auch für „Jugend forscht“. Weitere Ansprachen ergaben sich durch Mitgliedsveränderungen oder Anmeldungen zu Tagungen und Veranstaltungen.

## **BAV Rundbrief**

Unser Aushängeschild war in 2011 fast immer und in 2012 bisher in jeder Ausgabe mit jeweils 76 Seiten wohlgefüllt, hinzu kamen dann noch die 4 Umschlagseiten (und damit das Maximum unserer Rundbrief-Volumens).

Die Fachartikel, welche sich mit den Beobachtungen unserer Mitglieder beschäftigen, haben schon lange den Großteil eines BAV Rundbriefes eingenommen, die Vereins- und Sektionsberichte sind etwas in den Hintergrund getreten.

Dies ist eine gute Entwicklung, die Beobachter zeigen ihre Arbeit, die nachweislich auch in der Fachwelt anerkannt wird. Dabei sieht der geneigte Leser eine sehr schöne Mischung aus allen Bereichen der Veränderlichenwelt, meist sind auch alle Veränderlichkeitstypen vertreten.

Wir wollen den Rundbrief im neuen Jahr leicht umgestalten, lassen Sie sich überraschen.

Für die vergangene schöne Zusammenarbeit mit allen Autoren möchte ich mich als Rundbriefredakteur recht herzlich bedanken, so macht die Arbeit richtig Freude.

## **Sektionen**

Die Arbeit der Ansprechpartner der Sektionen und weiteren Ansprechpartner möchten wir besonders hervorheben, wir bedanken uns im Namen aller Mitglieder sehr herzlich für deren Engagement und Arbeit, welches sicherlich neben Beruf und meist eigener Beobachtertätigkeit nicht einfach ist. Naturgemäß leiden manche Sektionen unter dem Mangel an visuellen Beobachtern, allerdings können auch sie mit schönen und guten Ergebnissen im BAV Rundbrief aufwarten. Zusätzlich könnten gerade hier weitere Beobachtungsaufrufe ggf. die Beobachteranzahl erhöhen.

Die Ansprechpartner der Sektionen und weiteren Ansprechpartner fungieren zusätzlich

als Reviewer für Rundbriefartikel und betreuen anfragende Beobachter, sie stellen interessante Beobachtungsergebnisse heraus und beantworten Fragen im BAV-Forum.

### **Website**

Wolfgang Grimm betreut nun schon seit Jahren unsere BAV-Website, für seine wirklich schwere und reichhaltige Arbeit sei ihm an dieser Stelle herzlichst auch im Namen aller Mitglieder gedankt.

Er baute unsere Site als Ganzes um und verbesserte das Layout. Der Nutzer findet nun leichter zu unseren Inhalten. Wolfgang Grimm fügt neue Inhalte zur Zeit eigentlich allein in die Website ein (dies hat zum Großteil technische Gründe), er ist aber auf Input von der Sektionsseite, von den Beobachtern und vom Vorstand angewiesen.

Aus diesem Grund und um ihm die Arbeit zu erleichtern suchen wir einen Website-Redakteur, der sich um aktuelle Nachrichten aus der Veränderlichenwelt, Projekte und hauptsächlich um Inhalte der ersten Seite kümmern kann.

In weiterer Zukunft planen wir die Umgestaltung der Website in eine CMS-Version (Content Management System), dann lassen sich leichter Inhalte platzieren und die Arbeit könnte sich dann auch besser auf mehrere Köpfe verteilen, weil somit der Zugang zur Website deutlich erleichtert wird.

### **BAV-Forum**

Das BAV-Forum, unsere gute und schnelle Austauschplattform im Internet, wird rege benutzt, zur Zeit sind etwa 80 Teilnehmer angemeldet. Diese tauschen sich über Beobachtungen, Projekte und Beobachtungstechnik aus, jede Frage, auch von Neulingen, wird gerne und verständlich beantwortet. Das Forum läuft im E-Mail-Verkehr, ein schnelles und kompetentes Medium.

### **BAV-Bibliothek**

Die BAV-Bibliothek hält viele Bücher, durchaus auch neueren Datums, vor. Hinzu kommen zahlreiche Periodika, die weiter bezogen oder im Austausch gesammelt werden. Über die Bestände gibt Werner Braune regelmäßig im BAV Rundbrief Auskunft.

Im Verlauf werden immer wieder Anteile der Bibliothek ausgesondert, wie im Falle von SuW und Sternkieker, die dann zur Übernahme an BAVer angeboten werden, oder wenn sie im Internet frei verfügbar sind.

Für die Lagerung, Weiterführung und den Verleih der Bibliothek sagen wir Werner Braune ebenfalls recht herzlichen Dank.

### **Zusammenarbeit mit der VdS (Vereinigung der Sternfreunde)**

Durch regelmäßige Beiträge im „Journal für Astronomie“ der VdS gelangen Inhalte über veränderliche Sterne zu mehr als 4000 Amateurastronomen im deutschsprachigen Raum. Neben einem bis drei Artikeln pro Heft, welches viermal im Jahr erscheint, gibt es durch die Vorgaben von Werner Braune auch Vorhersagen zu hellen Veränderlichen, die auch über die VdS-Website lesbar sind.

Die Artikel für das „VdS-Journal“ entstammen in der Regel dem BAV Rundbrief, wir versuchen immer eine Mischung zwischen „einfach“ und „schwierig“, so dass sich



## Unterstützung für den Webmaster und den LkDB-Administrator

Als Vorstandsmitglied unterstütze ich unseren Webmaster, Wolfgang Grimm, in allen Fragen zur BAV-Website. Ebenso Frank Walter und Wolfgang Grimm in Bezug auf die Lichtenknecker-Database of the BAV (LkDB), deren neue Revision ich jeweils freigebe.

## Geschäftsbericht der BAV

### Gesamtübersicht

Der Geschäftsbericht wurde für den Zeitraum vom 30. Juli 2010 bis zum 27. Juli 2012 erstellt. Die finanzielle Situation der BAV ist zufrieden stellend. Die Zahl der BAV-Mitglieder hat sich auf 200 verringert (ggü. 208 im Jahr 2010).

### Finanzen – Gesamtübersicht

<u>Bestände am 29.07.2010</u>	€	<u>Bestände am 27.07.2012</u>	€
Kasse	141,97	Kasse	67,89
Postbank	4.490,50	Postbank	4.148,26
Sparbuch	8.456,47	Sparbücher	8.621,42
Portobestand	80,25	Portobestand	103,55
<u>Summe</u>	<u>13.169,19</u>	<u>Summe</u>	<u>12.941,12</u>
<u>Einnahmen</u>	€	<u>Ausgaben</u>	€
Beiträge	8.544,04	Druckkosten	4.887,24
Zuwendungen	1.459,10	Versandkosten	2.952,21
Verkauf von Arbeitsmitteln	1.187,60	BAV-Tagungen und Seminare	1.526,63
BAV-Tagung Gebühr	555,00	Bürokosten und Gebühren	1.328,54
Zinsen Sparbücher	164,95	Datenserver, Canon EOS, Beamer	1.573,99
Sonstiges	206,55	Sonstiges	100,00
<u>Summe</u>	<u>12.117,24</u>	<u>Summe</u>	<u>12.368,61</u>

### Mitglieder – Gesamtentwicklung

Am 31. Juli 2010 hatte die BAV 208 Mitglieder, am 29. Juli 2012 waren es 200.

### Inventar

#### Veränderungen beim Inventar der BAV

- DSLR Canon EOS 1100D mit Zubehör 594 €
- Dateiserver Fantec QB 35 mit 8TB Plattenkapazität 540 €

#### Inventar-Gesamtübersicht

- Celestron 8" mit Montierung für den Leihverkehr bei Joachim Hübscher
- 6" Refraktor, Montierung, Zubehör (System 64) bei Joachim Hübscher
- DSLR Canon EOS 1100D mit Zubehör
- Dateiserver Fantec QB 35 mit 8TB Plattenkapazität
- die Bibliothek der BAV bei Werner Braune
- dito zur Lichtenknecker-Database of the BAV bei Franz Agerer
- die BAV-Lichtkurvenkartei bei Joachim Hübscher

### Verträge der BAV

#### Internetanbieter 1 & 1

Der Vertrag wurde Mitte der neunziger Jahre für die Bereitstellung eines Servers für die BAV-Website geschlossen. Die Kosten betragen 44,97 € pro Quartal.

### Marketing und Verlagsservice des Buchhandels

Durch diesen Vertrag ist die BAV Einführung im „Verzeichnis lieferbarer Bücher“ (VLB) eingetragen. Jede Buchhandlung ist damit in der Lage, das Buch für den Kunden zu recherchieren und zu bestellen. Der Vertrag hat jeweils eine Laufzeit von einem Jahr und endet ohne Kündigung, sofern die Rechnung für das Folgejahr nicht bezahlt wird. Die Kosten betragen 71,40 € jährlich.

### **Das Zahlenwerk für den Berichtszeitraum im Detail**

#### Mitgliedsbeiträge

Das Zahlungsverhalten der BAV-Mitglieder ist gut. Kein Mitglied musste mangels Beitragszahlung aus der BAV ausgeschlossen werden. Für 2011 sind alle Beiträge gezahlt. Für 2012 stehen zurzeit lediglich 12 Zahlungen aus.

#### Lastschriftinzug

2010 und 2011 nahmen 106 bzw. 108 Mitglieder teil.

#### Zuwendungen (Spenden)

Es wurden insgesamt neun Bescheinigungen erstellt.

#### Rechnungen und offene Posten

Es wurden 34 Rechnungen erstellt. Es gibt keine ausstehenden Zahlungen.

#### Geldanlage

Der Verein besitzt zwei Sparbücher. Ein Betrag in Höhe von rund 7.000 € wurde jeweils für ein Jahr fest angelegt, der Zinssatz betrug 1%.

#### Spende für den Verein Sternwarte Hartha e.V. (Bruno H. Bürgel Sternwarte)

Der Vorstand hatte im Mai 2010 beschlossen, dem Verein für einen neuen Beamer einen Zuschuss in Höhe von 400 € zu zahlen, das entspricht 50% der Kosten.

#### Steuerrechtliche Themen

Jahresabschlüsse für das Finanzamt für Körperschaften sind die Grundlage für die Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins.

Die BAV ist wegen Förderung wissenschaftlicher Zwecke durch Bescheinigung des Finanzamtes für Körperschaften I in Berlin, Steuernummer 27 / 657 / 51704 vom 20.07.2011 (**weiterhin**) als gemeinnützig anerkannt und von der Körperschaftsteuer befreit. Übrigens, der BAV-Mitgliedsbeitrag darf als Spende geltend gemacht werden!

### **BAV-Materialien**

Lediglich BAV Einführungen und das BAV-Informationspaket werden nachgefragt. Das liegt auch daran, dass auf Grund eines Vorstandsbeschlusses die BAV-Materialien auch auf der BAV-Website zum Herunterladen verfügbar gemacht wurden.

#### Bestände

Es wurde lediglich der Bestand an BAV Einführungen ermittelt, er beträgt 86 Stück.

### **Finanzielle Planungen**

Wie im vorliegenden Bericht erwähnt, ist geplant, dass Remote Teleskop, das sich im Testbetrieb befindet, weiter auszubauen. Außerdem wird eine bessere Ausstattung des BAV Rundbriefs angestrebt. Daher werden sich die Druckkosten erhöhen.